Studie im Auftrag der AK Salzburg

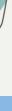
Lebens- und Arbeitsentwürfe junger Menschen in Salzburg

Quantitativer Teil

SALZBURG, 22. MAI 2024 | MARTIN OPPENAUER

IFES - INSTITUT FÜR EMPIRISCHE **SOZIALFORSCHUNG GMBH**





IFE5

Daten zur Studie

THEMA

Titel der Studie:

Lebens- und Arbeitsentwürfe junger Menschen in Salzburg

Auftraggeberin:

Arbeiterkammer Salzburg

METHODE

Stichprobe:

n = 505 in Salzburg lebende Personen im Alter zwischen 16 und 35 Jahren

Methode:

Telefonische Interviews (CATI) und Online-Interviews (CAWI)

Erhebungszeitraum:

20.6. bis 18.7.2022

IFES-TEAM

Projektleitung:

Reinhard Raml Martin Oppenauer

Wissenschaftliche Mitarbeit:

Sonja Spitzer Jacob Wimmer

Statistik:

Theresa Schmid Levin Tröster







Jugend / junge Menschen

- heterogene Gruppe
- dynamische Lebensphase
- vielschichtiges Konzept / soziale Konstruktion
- Erwartungen, Stereotype und Klischees



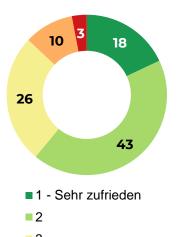


Inhalt der Präsentation

- 1. Allgemeine Zufriedenheit und Blick in die Zukunft
- 2. Prioritäten im Berufs-/Leben
- 3. Erwartungen an staatliche Aufgaben
- 4. Arbeitszeit und Arbeitszeitvorstellungen



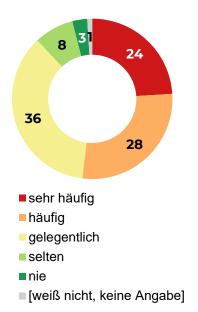
Lebenszufriedenheit



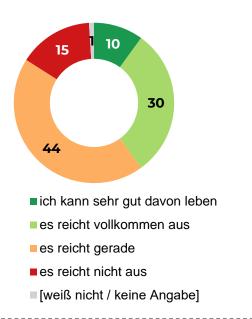
Stress im Alltagsleben

■5 - Gar nicht zufrieden

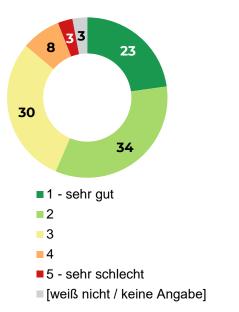
4



Auskommen mit dem Einkommen



Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben



Allgemeine Zufriedenheit

Frage: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben insgesamt? 1 bedeutet 'sehr zufrieden', 5 'gar nicht zufrieden'.

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]

Frage: Würden Sie sagen, dass Ihr Einkommen Ihren Bedürfnissen ungefähr entspricht? Welche der vier folgenden Antworten trifft am ehesten zu?

Basis: Berufstätige, n=347 [in Prozent]

Frage: Wie häufig leiden Sie im Alltagsleben unter Stress – sehr häufig, häufig, gelegentlich, selten oder nie?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]

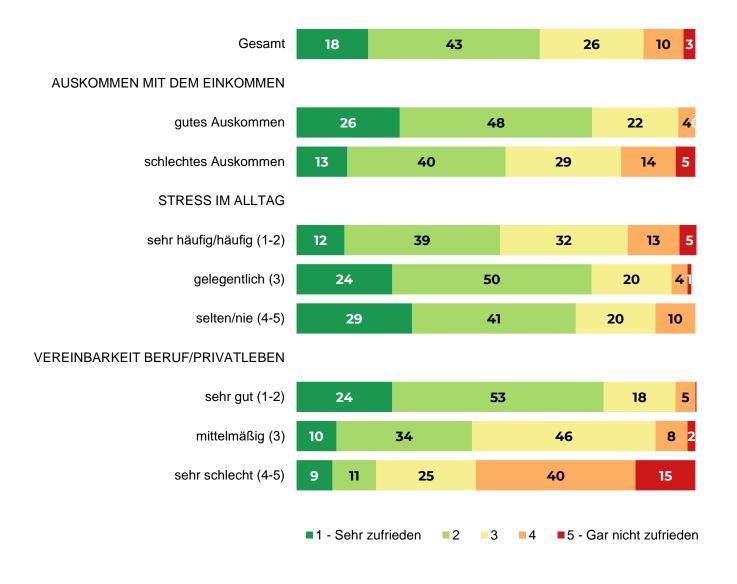
Frage: Wie gut können Sie Ihre Berufstätigkeit mit Ihren sonstigen privaten Interessen und familiären Verpflichtungen vereinbaren? Geben Sie bitte eine Note von 1 bis 5. Note 1 bedeutet "sehr gut", 5 "sehr schlecht".

Basis: berufstätig, Lehre oder Karenz, n=404









Allgemeine Lebenszufriedenheit

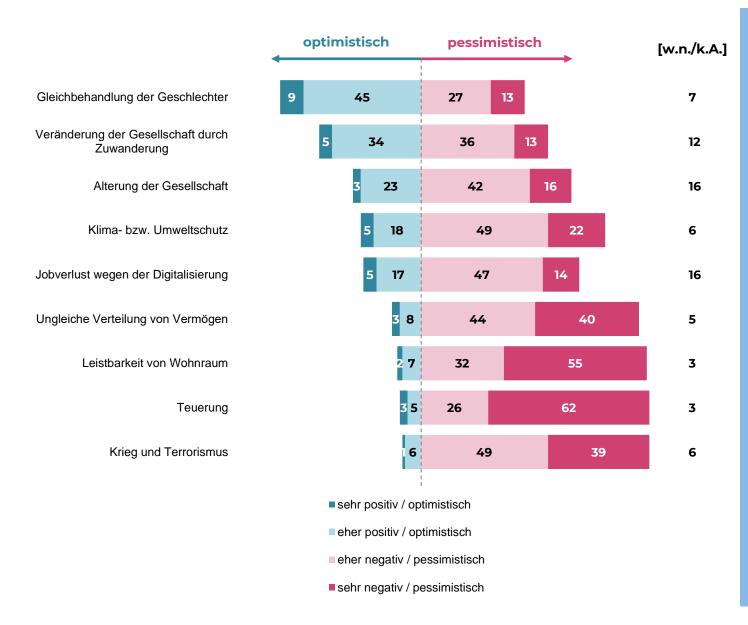
x Auskommen x Stress im Alltag x Vereinbarkeit

Frage: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben insgesamt? 1 bedeutet 'sehr zufrieden', 5 'gar nicht zufrieden'.

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]







Einschätzung gesellschaftlicher Entwicklungen

Frage: Wenn Sie an die kommenden Jahre denken, wie beurteilen Sie die Entwicklungen in Bezug auf...?

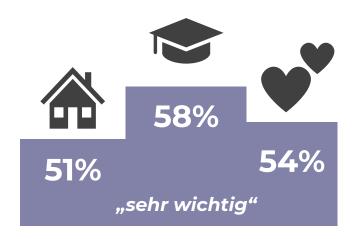
Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]



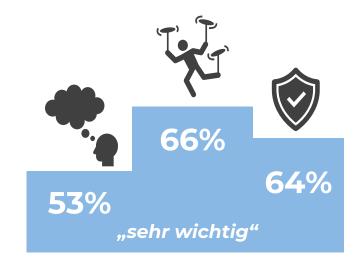


Prioritäten im Berufs-/Leben und Erwartungen an den Staat

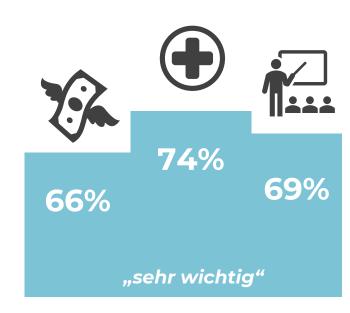




Berufsleben

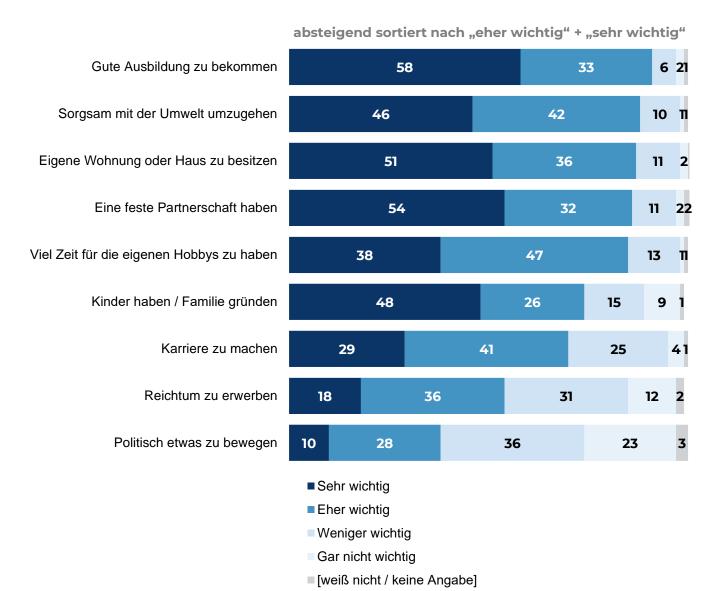


Staat









Prioritäten im Leben

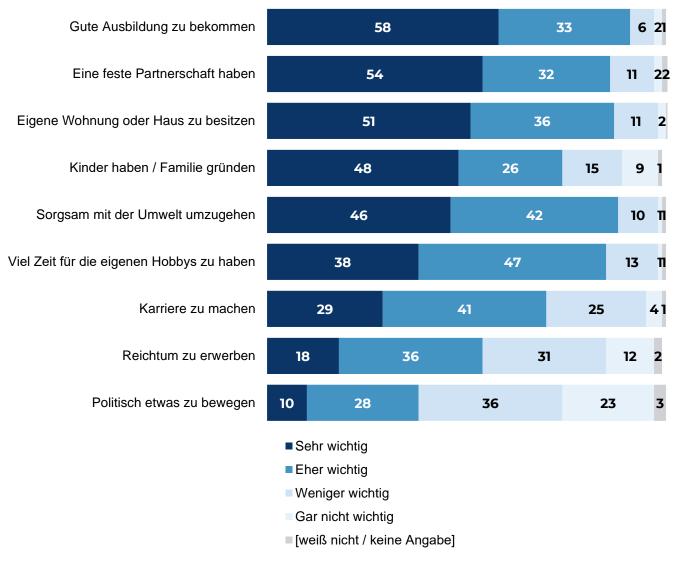
Frage: Wenn Sie an Ihr Leben denken, wie wichtig sind Ihnen da die folgende Ziele?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]





absteigend sortiert nach "sehr wichtig"



Prioritäten im Leben

Frage: Wenn Sie an Ihr Leben denken, wie wichtig sind Ihnen da die folgende Ziele?

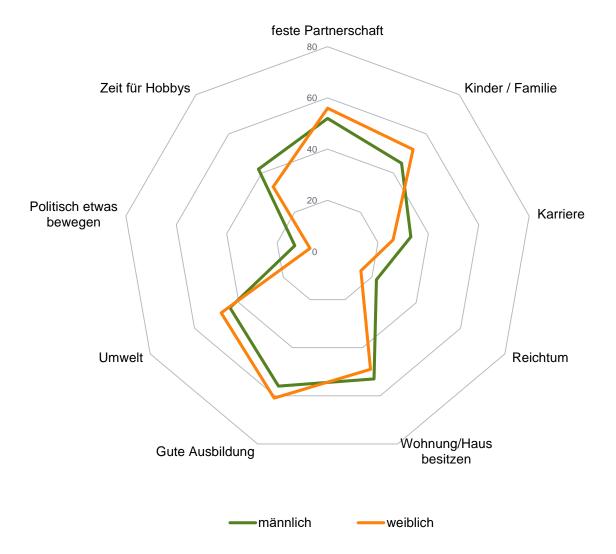
Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]



Lebens- und Arbeitsentwürfe junger Menscher



10



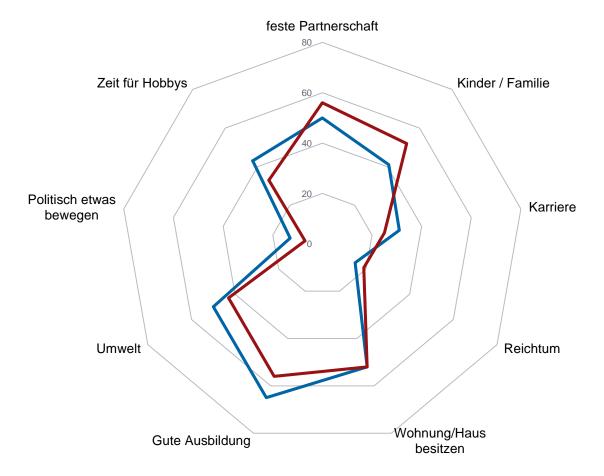
Prioritäten im Leben ("sehr wichtig") – nach Geschlecht

Frage: Wenn Sie an Ihr Leben denken, wie wichtig sind Ihnen da die folgende Ziele?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]







mind. 1 Elternteil Matura, Hochschule

beide Eltern Pflichtschule, Lehre

Prioritäten im Leben ("sehr wichtig") – nach Elternbildung

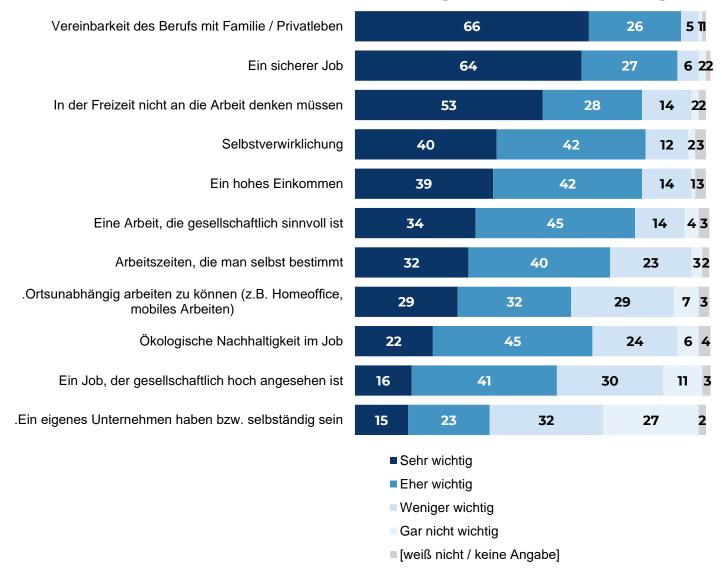
Frage: Wenn Sie an Ihr Leben denken, wie wichtig sind Ihnen da die folgende Ziele?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]





absteigend sortiert nach "sehr wichtig"



Prioritäten im Berufsleben

Frage: Sind Ihnen die folgenden Aspekte in Bezug auf Ihr Berufsleben sehr, eher, weniger oder gar nicht wichtig?

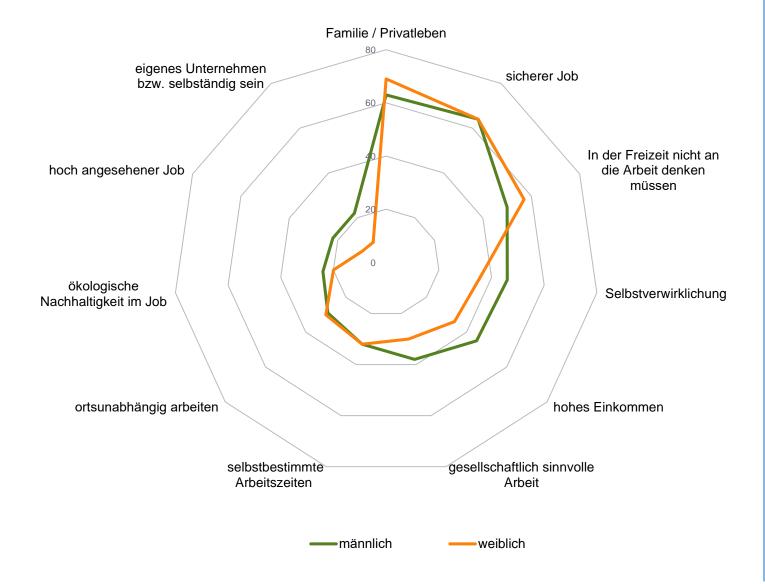
Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]



ebens- und Arbeitsentwürfe junger Menschen



13



Prioritäten im Berufsleben ("sehr wichtig") – nach Geschlecht

Frage: Sind Ihnen die folgenden Aspekte in Bezug auf Ihr Berufsleben sehr, eher, weniger oder gar nicht wichtig?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]







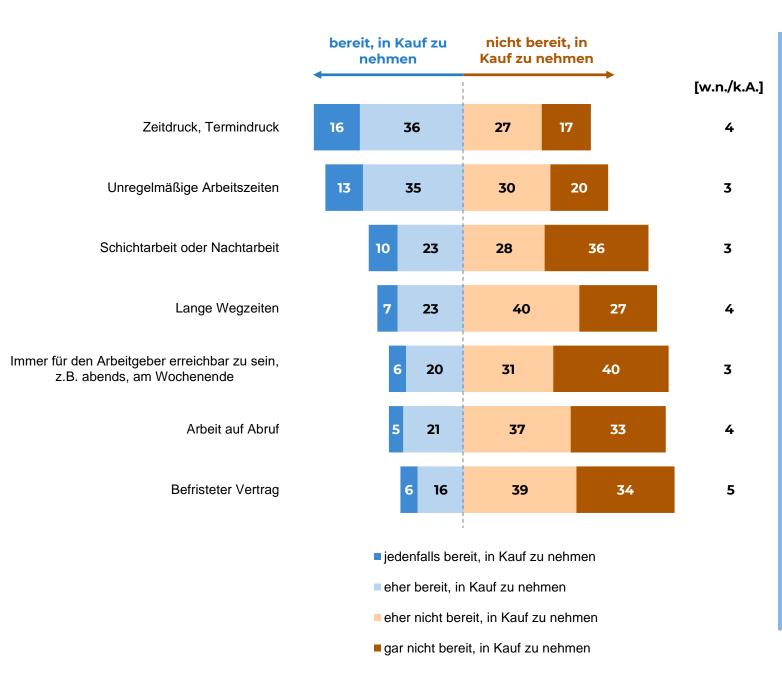
Prioritäten im Berufsleben ("sehr wichtig") – nach Tätigkeit

Frage: Sind Ihnen die folgenden Aspekte in Bezug auf Ihr Berufsleben sehr, eher, weniger oder gar nicht wichtig?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]







Bereitschaft, [...] im Job in Kauf zu nehmen

Frage: Und wären Sie jedenfalls, eher, eher nicht oder gar nicht bereit, folgende Aspekte bei einem Job in Kauf zu nehmen?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]



ebens- und Arbeitsentwürfe junger Menschen



16



Bedingungsloses Grundeinkommen

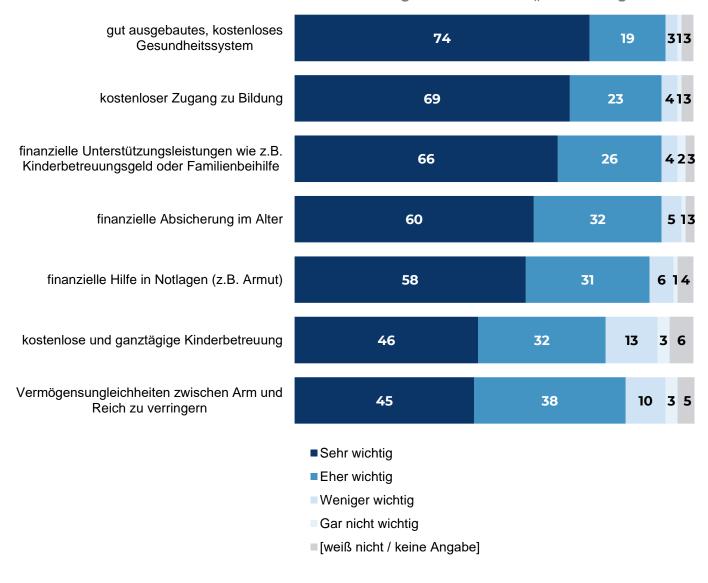
Frage: Stellen Sie sich vor, Sie würden im Monat 1.500 EURO als bedingungsloses Grundeinkommen bekommen – was von den folgenden Punkten würden Sie dann voraussichtlich tun?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]





absteigend sortiert nach "sehr wichtig"



Priorität staatlicher Aufgaben

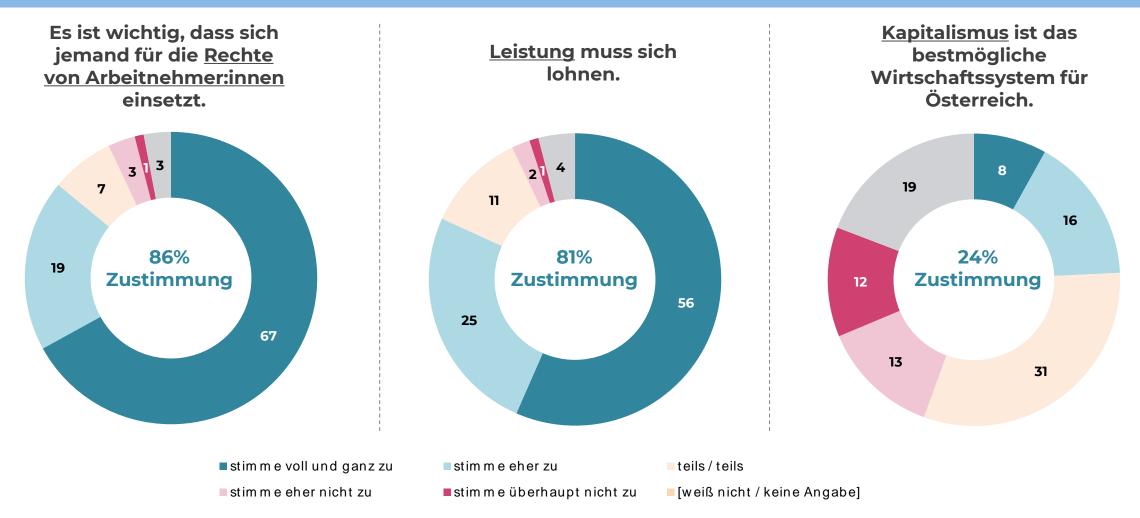
Frage: Menschen haben verschiedene Vorstellungen davon, wofür die öffentliche Hand bzw. der Staat verantwortlich sein sollte und wofür nicht. Wie wichtig ist es Ihnen, dass die öffentliche Hand bzw. der Staat folgende Aufgaben übernimmt?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]





Arbeitnehmer:innenrechte, Leistung und der Kapitalismus

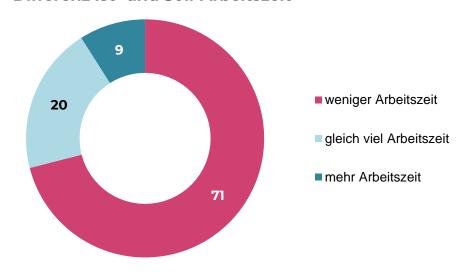


Frage: Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent]



Mittelwert Vertragliche Arbeitszeit 37 36 Stunden 12 11 36 39 Stunden Ist-Arbeitszeit 10 10 14 34 32 Wunsch-Arbeitszeit 16 31 27 18 33 Stunden bis 20 Stunden ■21 bis 34 Stunden ■ 35 bis 39 Stunden mehr als 44 Stunden ■ 40 bis 44 Stunden **■** [w.n./k.A.]

Differenz Ist- und Soll-Arbeitszeit



Arbeitszeit und Arbeitszeitvorstellungen

Frage: Wie viele Stunden beträgt Ihre vorgesehene wöchentliche Normalarbeitszeit (ohne Überstunden)?

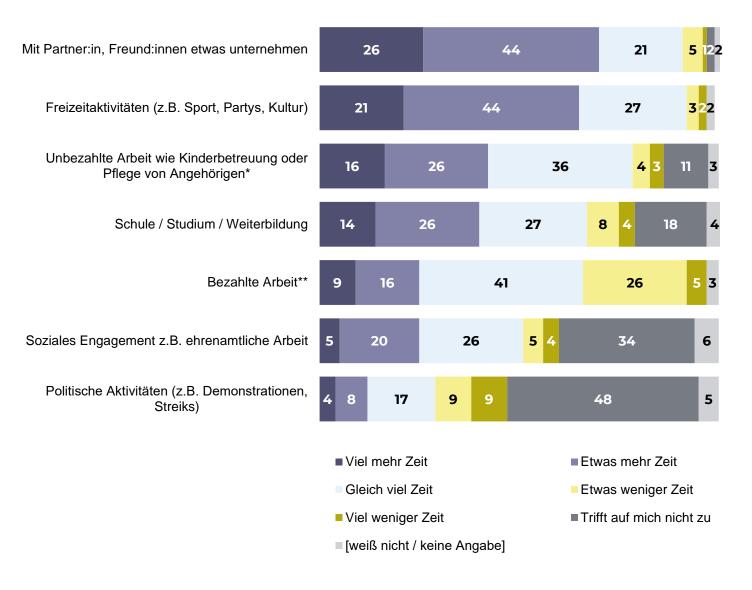
Frage: Und wie viele Stunden arbeiten Sie in einer durchschnittlichen Arbeitswoche inklusive aller Überstunden?

Frage: Wenn Sie sich die Arbeitsdauer bei gleichbleibendem Stundenentgelt aussuchen könnten, wie viele Stunden pro Woche würden Sie dann am liebsten arbeiten? Bedenken Sie dabei, dass Sie z.B. bei halber Arbeitszeit auch nur halb so viel verdienen würden.

Basis: berufstätig, n=347 [in Prozent]







Zeit für Lebensbereiche

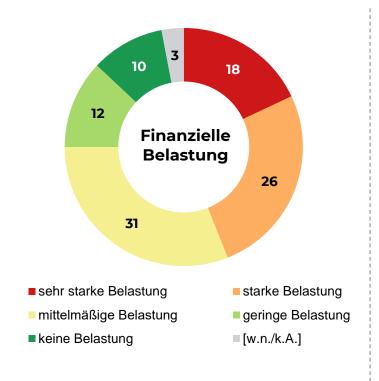
Frage: Denken Sie jetzt an Ihr Leben und wie viel Zeit Sie mit einzelnen Bereichen verbringen. Würden Sie gerne viel mehr Zeit, etwas mehr Zeit, gleich viel Zeit, etwas weniger Zeit oder viel weniger Zeit als jetzt für die folgenden Bereiche zur Verfügung haben?

Basis: Gesamt, n=505 [in Prozent];

- * Personen mit Kind(ern) im Haushalt, n=116 [in Prozent]
- ** Berufstätige, n=347 [in Prozent]



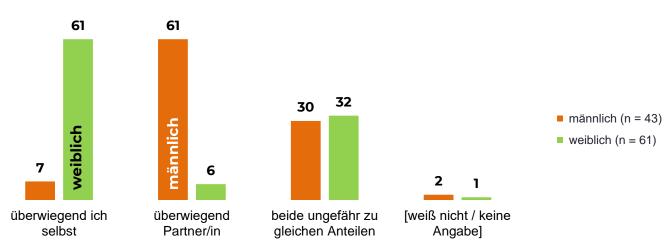






■1 - sehr zufrieden ■2 ■3 ■4 ■5 - gar nicht zufrieden ■[

Aufteilung der Carearbeit im Haushalt



Kinderbildung und betreuung

[w.n./k.A]

Frage: Sind die Kosten, die Sie bzw. Ihr Haushalt für die Kinderbetreuung aufbringen, für Ihren Haushalt eine Belastung?

Basis: lebt mit Kind im Haushalt, n=116 [in Prozent]

Frage Wie zufrieden sind Sie allgemein mit dem Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen, wie z.B. Krabbelstuben, Kindergärten, Hort, etc. in Ihrer Nähe?

Basis: lebt mit Kind im Haushalt, n=116 [in Prozent]

Frage: Wenn Sie an die Kinderbetreuung zuhause denken, wie z.B. versorgen mit Essen, Spielen, bei Hausaufgaben helfen, Hinbringen und Abholen usw. – machen das überwiegend Sie, überwiegend Ihr Partner/Ihre Partnerin oder beide ungefähr zu gleichen Anteilen?

Basis: lebt mit Partner:in und Kind im Haushalt, n=103 [in Prozent]







Das Wichtigste im Überblick

- hohe Leistungsbereitschaft, aber zu fairen Bedingungen
- hoher Stellenwert von Aus-/Bildung, Eigenständigkeit, Sicherheit und Rückhalt
- ★ Karriere, Reichtum und politische Beteiligung vergleichsweise weniger wichtig
- hohes Stresslevel, pessimistischer Blick in die Zukunft

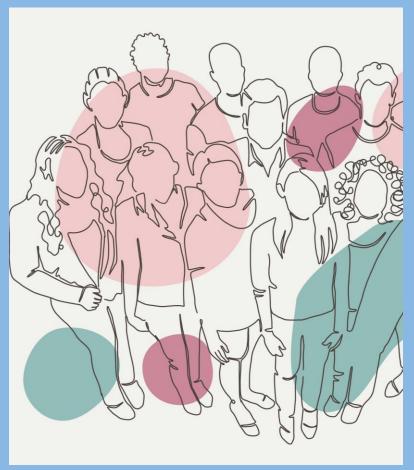
Studie im Auftrag der AK Salzburg

Lebens- und Arbeitsentwürfe junger Menschen in Salzburg

Quantitativer Teil

SALZBURG, 22. MAI 2024 | MARTIN OPPENAUER

IFES – INSTITUT FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG GMBH











DER MENSCH IN EOKUS

IFE5

Institut für empirische Sozialforschung GmbH www.ifes.at | ifes@ifes.at | @ifes_at | +43 1 54670